

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Geförderter Breitbandausbau abgeschlossen



Von links: Ellen Greifeneder, stellvertretende Regionalleiterin ateneKOM (Projekträger des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur), Ralf Rother, Bürgermeister der Stadt Wilsdruff, Dr. Dirk Orlamünder, SMWA – Abteilungsleiter Digitalisierung, Bergbau und Marktordnung, Kai Gärtner, Telekom Deutschland GmbH – Regiomanager Sachsen, Thomas Irrgang – Deutsche Telekom Technik GmbH – Niederlassung Ost

Am 28. Juli 2020 fand in Blankenstein die Inbetriebnahme-Veranstaltung des geförderten Breitbandausbaus statt. Der Veranstaltungsort ist bewusst in Blankenstein ausgewählt worden, da hier in Bezug auf den glasfaserbasierten Breitbandausbau eine der modernsten Dörfer Sachsens entstanden ist. Das langjährige Verfahren bedeutet für die rund 350 Adressen in Wilsdruff Bandbreiten in Gigabit-Größen. Bei der Inbetriebnahme waren der Bürgermeister der Stadt Wilsdruff Ralf Rother, Vizelandrat

des Landkreises Heiko Weigel, Lars Rohwer Mitglied des sächsischen Landtages und Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Dr. Dirk Orlamünder, SMWA – Abteilungsleiter Digitalisierung, Bergbau und Marktordnung, Ellen Greifeneder, stellvertretende Regionalleiterin ateneKOM, Dipl.-Ing. Ulrich Berndt Referent für regionale Wirtschaftsentwicklung bei der Landesdirektion Sachsen, einige Vertreter der Deutsche Telekom GmbH sowie Stadt- und Ortschaftsräte anwesend.

„Wir bedanken uns bei allen Projektbeteiligten für die Zusammenarbeit und bei den Zuwendungsgebern für die Förderung. Hohes Tempo im Internet ist ein digitaler Standortvorteil, für unsere Stadt und für jedes einzelne Gebäude im Ausbaubereich.“ so Bürgermeister Ralf Rother. Anschließend nahm der Bürgermeister mit einem symbolischen Knopfdruck die Anschlüsse in Betrieb.

lesen Sie weiter auf Seite 2



Bürgermeister Ralf Rother

22.08.2020, 19:00 Uhr

Viva Espania – Klassik Open Air auf dem Marktplatz mit der Elbland Philharmonie Sachsen

23.08.2020, 11:00 Uhr

Frühschoppen mit dem Feuerwehrblasorchester Wilsdruff am Kleinbahnhof Wilsdruff

23.08.2020, 14:00 Uhr

Vogelschießen am Kleinbahnhof Wilsdruff

Bei der Abgabe des Schusses muss eine Maske getragen werden.

Karten zum Konzert der Elbland Philharmonie Sachsen, auf dem Marktplatz Wilsdruff, am 22. August 2020, 19:00 Uhr, können im Vorverkauf in der Bücherstube Sigmund bzw. an der Abendkasse zum Preis von 22,00 Euro erworben werden.

Wir bitten coronabedingt dringend vom Vorverkauf Gebrauch zu machen.



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Auf Grund der Schließung der Sparkasse bleibt auch das Bürgerbüro Kesselsdorf weiterhin geschlossen.

Vorwahl 035204

Telefon:463-0
 Telefax:463-600

Sekretariat Bürgermeister463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
 Sekretariat Beigeordneter463-112
 Hauptamt463-100
 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120
 Standesamt463-130
 Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten0172 3693900
 Kämmerei/Kasse463-200
 Grund- und Gewerbesteuer463-206
 Bauamt463-300
 Straßenbeleuchtung/
 Winterdienst463-322
 Liegenschaften/Immobilien463-314
 Wohnungswesen463-323
 Bauhof791540

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Fortsetzung von Seite 1

Bereits am 28. Januar 2016 wurde das Projekt mit der Beantragung von Beratungsleistungen für den Breitbandausbau begonnen. Nach einem Ausschreibungsverfahren konnten diese Leistungen am 11. Juli 2016 vergeben werden. So wurde im Zeitraum vom 13. Juli 2016 bis 19. August 2016 ein Markterkundungsverfahren durchgeführt, um die förderfähigen Adressen zu ermitteln. In Vorbereitung auf die EU-weite Ausschreibung wurden, im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens, die eingereichten Unterlagen der an dem Ausbau interessierten Netzanbieter geprüft.

Das am 9. Juni 2017 ausgeschriebene EU-weite Vergabeverfahren endete mit der Zuschlagserteilung an den Netzanbieter Deutsche Telekom GmbH am 21. Dezember 2017. Die bisher vorläufig bewilligten Zuwendungsbescheide mussten mit dem vorliegenden Angebot des Netzanbieters konkretisiert werden. Am 23. Juli 2018 erhielten wir dann den endgültigen Zuwendungsbescheid des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur und am 12. Oktober 2018 den endgültigen Zuwendungsbescheid vom Freistaat Sachsen.

Entsprechend wurde ein Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Wilsdruff und der Deutschen Telekom GmbH Anfang 2019 unterzeichnet. Demnach ist der Netzanbieter verpflichtet worden, den Ausbau in 24 Monaten abzuschließen. Da die Witterungsbedingungen optimal waren, konnten auch bereits im Februar 2019 die ersten Tiefbauarbeiten in den Ortsteilen Limbach/Birkenhain begonnen werden. Zum symbolischen ersten Spatenstich, am 12. März 2019, waren neben Bürgermeister Ralf Rother unter anderem Dr. Jens Albrecht – Referatsleiter Digitale Infrastruktur, Breitbandausbau beim sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Daniel Knohr – Regionalleiter Mitteldeutschland Atene KOM GmbH, Vertreter der Deutschen Telekom GmbH und viele Stadträte, Ortschaftsräte sowie Bürger anwesend.

Wir blicken heute auf die letzten 17 Monate zurück, in denen durch rund 17 km Tiefbau und 4,5 km oberirdische Bauweise, ca. 47 km Glasfaser in Wilsdruff verlegt wurden, um zwölf neue Netzverteiler aufzustellen, die rund 350 Haushalte mit gigabitfähigen Anschlüssen versorgen. Dazu fand im Zeitraum vom 30. Juni 2020 bis 1. Juli 2020 eine ausführliche Bauprüfung durch den Projektträger Atene KOM statt, wobei die neuen Netzverteiler geprüft und die Baudokumentation ohne jegliche Beanstandungen abgenommen wurden.

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff

Am Gezinge kommt es ab der Oberschule vom 25. bis 27. August 2020 zu einer Vollsperrung.

Allgemein

Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. | **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 03.09. und Redaktionsschluss ist am 24.08. (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit



Abschaffung der mehrfach geführten Straßennamen – Ein Ausblick

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner Sitzung am 28. Mai 2020 eine Allgemeine Richtlinie für die Straßenbenennung und für die Nummerierung von Gebäuden in der Stadt Wilsdruff beschlossen.

Als nächster Schritt sollte ein Kriterienkatalog erarbeitet und darüber befunden werden.

- Denkbar sind z. B. die Kriterien
- bereits erfolgte Umbenennung
 - Anzahl Anwohner
 - Anzahl Gewerbe
 - Öffentliche Einrichtungen usw.

Die Straßennamen Dorfstraße und Hauptstraße könnten z. B. mit dem Ortszusatz versehen werden und wie folgt benannt werden: Herzogswalder Hauptstraße (25 Zeichen) und Limbacher Hauptstraße (21 Zeichen). Oberhermsdorfer Hauptstraße geht aufgrund der 27 Zeichen leider nicht. Blankensteiner Dorfstraße (25 Zeichen), Herzogswalder Dorfstraße (24 Zeichen) und Kaufbacher Dorfstraße (21 Zeichen) sind als Straßennamen möglich. Parallel zur Erarbeitung des Kriterienkatalogs durch die Verwaltung, möchte die Verwaltung über die Ortschaftsräte an die einzelnen Ortschaften herantreten, ob diese von vorn herein Änderungen bestimmter doppelter Straßennamen wünschen und bereits konkrete Namensvorschläge entsprechend der Allgemeinen Richtlinie für die Straßenbenennung und für die Nummerierung von Gebäuden in der Stadt Wilsdruff einbringen wollen. Unter „Informationen aus den Ortsteilen“ finden Sie eine Liste der in Ihrer Ortschaft betroffenen Straßen und wir rufen Sie auf, Vorschläge an Ihren Ortschaftsrat oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff zu übermitteln.



Wilsdruff

Straßenname	weitere/r Ortsteil/e
Am Oberen Bach	Grumbach
Am Unteren Bach	Grumbach
Freiberger Straße	Mohorn
Gartenweg	Braunsdorf, Grumbach, Kesselsdorf
Landbergweg	Grumbach, Herzogswalde
Nossener Straße	Mohorn
Parkstraße	Kesselsdorf

Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **17. September 2020, 19:00 Uhr**, im Kleinbahnhof Wilsdruff (barrierefrei), Freiberger Straße 48, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **10. September 2020, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff (nicht barrierefrei), Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff **1. September 2020**
Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **8. September 2020, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de.

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12,
Wilsdruff, Telefon: 035204 463-870
Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Planfeststellung für das Bauvorhaben „S 36, Verlegung westlich Wilsdruff“

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale, hat für das oben genannte Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in der Stadt Wilsdruff, Gemarkungen Wilsdruff, Birkenhain und Limbach beansprucht. Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach §§ 9 und 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in Verbindung mit § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen (SächsUVP). Der Vorhabenträger hat die folgenden entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens vorgelegt, die Bestandteil der nachfolgend aufgeführten Auslegungsunterlagen sind:

Teil A	Vorhabenbeschreibung
1	Erläuterungsbericht
Teil B	Planteil
2	Übersichtskarte
3	Übersichtslageplan
4	Übersichtshöhenplan
5	Lageplan
6	Höhenpläne Blatt 1 - 13
7	Lageplan Lärmschutzmaßnahmen
8	Lageplan Entwässerungsmaßnahmen
9	Landschaftspflegerische Maßnahmen
9.1	Maßnahmenübersichtsplan
9.2	Maßnahmenübersichtsplan S 36
	Maßnahmenübersichtsplan Limbach
9.3	Maßnahmenblätter
9.4	Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation
10	Grunderwerb
10.1	Grunderwerbsplan
10.2	Grunderwerbsverzeichnis
11	Regelungsverzeichnis
12	Widmung/Umstufung/Einziehung
12.1	Lageplan Widmung/Umstufung/Einziehung
12.2	Tabelle Widmung/Umstufung/Einziehung
Teil C	Untersuchungen, weitere Pläne, Skizzen
14	Straßenquerschnitte
14.1	RQ 11 Damm, Einschnitt
	RQ 9
14.2	Ermittlung der Belastungsklasse
14.3	Mindestdicke des frostsicheren Oberbaus
16	Sonstige Pläne
	Lageplan der Leitungsänderungsmaßnahmen
17	Immissionstechnische Untersuchungen
17.1	Schalltechnische Untersuchung
17.2	Lufthygienische Untersuchung
18	Wassertechnische Untersuchungen
18.1	Erläuterungen
18.2	Entwässerungstechnische Berechnungen
18.3	Wasserbuchdaten
19	Umweltfachliche Untersuchungen
	UVP-Bericht gemäß UVP 2017
	Landschaftspflegerischer Begleitplan mit Anhängen A – F

Öffentliche Bekanntmachungen

19.1	Bestandsübersichtsplan
19.2	Bestands- und Konfliktplan
19.3	Artenschutzbeitrag Karte Artenschutz
19.4	FFH-Vorprüfung 1. 1. Triebischtäler mit Karte 2. 2. Linkselbische Täler mit Karte 3. 3. Linkselbische Bachtäler (SPA) mit Karte
21	Fachbeitrag zu den Belangen der Wasserrahmenrichtlinie
22	Verkehrsuntersuchung
23	Lageplan bauzeitliche Verkehrsführung

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit

**vom 24. August 2020 bis einschließlich 23. September 2020
in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
2. Etage Neubau, Zimmer 3.13,**

während folgender Dienststunden

Montag	08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Die Bekanntmachung ist einschließlich der auszulegenden Planunterlagen während des oben genannten Zeitraums auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> unter der Rubrik - Infrastruktur - einsehbar. Soweit eine Einsichtnahme in die Planunterlagen auf der Internetseite erfolgt, wird darauf verwiesen, dass nach § 27a Abs. 1 Satz 4 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 SächsVwVfZG der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich ist.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **7. Oktober 2020**, bei der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz (Postfachanschrift), schriftlich, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder bei der oben genannten Stadtverwaltung Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, für dieses Verwaltungsverfahren ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG). Dies gilt auch für Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen. Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden, ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 39 Abs. 4 SächsStrG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht. Ferner werden diejenigen benachrichtigt, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG). Sind

Bodenschutzkalkung im Tharandter Wald

Die diesjährige Bodenschutzkalkung im nördlichen Tharandter Wald, im Revier Hetzdorf, startet voraussichtlich am 24. August 2020.

Während dieser Zeit kommt es zu temporären Sperrungen von Waldgebieten. Der Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Bärenfels, bemüht sich, diese so gering wie möglich zu halten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die gesperrten Waldgebiete nicht betreten werden dürfen. Der Kalk wird mit Hubschraubern ausgebracht. Je nach Witterung dauern die Arbeiten max. zwei bis vier Wochen.

Bei Fragen zur Bodenschutzkalkung wenden Sie sich bitte an Denny Werner, Tel. 0173 3730002.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

- 1 **Schlüssel** vom 06.02.2020 in Wilsdruff
- **Bargeldfund** vom 24.02.2020 in Herzogswalde
- **Kindergeldbörse** vom 05.03.2020 in Wilsdruff
- **Handy** vom 13.03.2020 in Wilsdruff
- 1 **Schlüssel** mit Schild vom 30.03.2020 in Wilsdruff
- 2 **Schlüssel** vom 06.05.2020 in Wilsdruff
- 1 goldfarbenedes **Kettchen** vom 22.05.2020 in Wilsdruff
- 1 **Fahrrad** vom 03.06.2020 in Wilsdruff
- **Schlüsselbund** vom 08.06.2020 in Oberhermsdorf
- **Fahrradschutzhelm** vom 23.06.2020 in Wilsdruff
- **Uhr** vom 17.07.2020 in Wilsdruff
- **Fahrzeugschlüssel** vom 22.07.2020 in Wilsdruff
- **Fahrrad** vom 27.07.2020 in Wilsdruff

Onlineabfrage über:
<http://www.wilsdruff.de/>

Öffentliche Bekanntmachungen

mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Plans treten die Anbaubeschränkungen nach § 24 SächsStrG und die Veränderungssperre nach § 40 SächsStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem

Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an dem vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 40 Abs. 1 SächsStrG).

8. Es wird darauf hingewiesen, dass der Vorhabenträger nach § 39 Abs. 3 SächsStrG die Möglichkeit hat, eine vorläufige Anordnung zu beantragen, in der vorbereitende Maßnahmen oder Teilmaßnahmen zum Bau oder zur Änderung festgesetzt werden.
9. Hinweis zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):
Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde, Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz, E-Mail: <https://www.lids.sachsen.de/Datenschutz>, Telefon: 0371 532-0, erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um die Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. In soweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Satz 1 c) DSGVO. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.lids.sachsen.de/datenschutz>.

Ralf Rother
Bürgermeister
Im Auftrag der Landesdirektion Sachsen

Veröffentlichungen Dritter

Die Volkshochschule informiert über freie Kursplätze in Wilsdruff

20H40234 F, Englisch - Aufbaukurs Stufe A2 - Kleingruppenkurs

Mo, 07.09.2020 - 25.01.2021, 16:10 - 17:40 Uhr, 9 x 2 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 99,00 €

20H40234AF, Englisch - Aufbaukurs Stufe A2 - Kleingruppenkurs

Mo, 14.09.2020 - 18.01.2021, 16:10 - 17:40 Uhr, 9 x 2 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 99,00 €

20H40270 F, Englisch - Konversationskurs Stufe B2

Mo, 07.09.2020 - 18.01.2021, 19:30 - 21:00 Uhr, 17 x 2 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 153,00 €

Informationen und Anmeldungen:

- Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 6413748
- Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 710990
- Internet: www.vhs-ssoe.de

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal informiert

Abfallkalender 2021 – ganz einfach digital nutzen

Die Abfallkalender für das kommende Jahr werden nicht mehr direkt an alle Haushalte verteilt. Diese Entscheidung wurde von den Gremien des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) getroffen, um langfristig Kosten und den Ressourcenverbrauch für die Herstellung und Verteilung des Abfallkalenders verringern zu können. Denn nicht jeder nutzt auch tatsächlich den Kalender.

Viele Bürgerinnen und Bürger haben bereits entdeckt, dass auf der Internetseite des Verbandes alle wichtigen Informationen zur Entsorgung zu finden sind. Auch der Abfallkalender steht komplett elektronisch zur Verfügung. Entweder fertig zum Selbstdrucken oder als straßengenaue Terminserie zum Einspielen in den persönlichen Kalender, zum Beispiel auf dem Smartphone. Mit Erinnerungsfunktion wird keine Entsorgung mehr verpasst.

Die Termine für die Schadstoff- und die Weihnachtsbaumsammlung sind ebenfalls digital verfügbar. Über die Kartenansicht ist der nächste Sammelplatz schnell gefunden. Die Abholung von Sperrmüll und Elektroaltgeräten am Grundstück lässt sich einfach online bestellen. Bei Fragen zur richtigen Entsorgung reicht oftmals schon ein Blick in das umfangreiche Abfall-ABC. Der Verband hofft, dass die digitalen Angebote zukünftig eine noch größere Nutzung erfahren.

Wer dennoch einen gedruckten Kalender benötigt, kann diesen ab Dezember in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Bürgerbüros, auf allen ZAOE-Wertstoffhöfen und in der Verbandsgeschäftsstelle erhalten. Wo genau, teilt der Verband ab November auf seiner Internetseite oder auf Nachfrage am Servicetelefon mit.

Geschäftsstelle des ZAOE, Tel.: 0351 4040450, info@zaoe.de, www.zaoe.de

Veröffentlichungen Dritter

Pachtfläche an der Bundesautobahn A 4

14 - 01 - 94 - 218 - A 4 - AD Nossen - AD Dresden Betr.-km 31,5 - 23,6

Die Kompensationsfläche A30/31, die zum Abschnitt AD Nossen – AD Dresden Betr.-km 31,5 – 23,6 gehört, soll verpachtet werden. Bei der oben bezeichneten Maßnahmenfläche handelt es sich um extensives Grünland, welches einer landwirtschaftlichen Restnutzung zugeführt werden soll. Eine Förderung für Agrarumweltmaßnahmen ist aufgrund der Kompensationsverpflichtung nicht möglich. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich für die unten aufgeführten Flurstücke als Pächter zu bewerben. Bei Interesse Ihrerseits bitten wir um Mitteilung, dass Sie die Flurstücke pachten würden.

Bei der Auswahl des Pächters werden folgende Bewertungskriterien berücksichtigt:

Fachliche Eignung/Kompetenz

Der Pächter hat das Fachwissen, die Erfahrungswerte, als auch die Bereitschaft, die Flächen nach den Maßgaben des Maßnahmen- und Pflegeblattes (Anlage 1) zu unterhalten.

Technische Voraussetzung

Es ist sicherzustellen, dass der Bewerber über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügt. Bei fachlicher Eignung sind die durch Straßenbaumaßnahmen beeinträchtigten/benachteiligten Bewerber vorrangig zu berücksichtigen.

Des Weiteren ist zu prüfen

Dient die Bewirtschaftung der Flächen als Existenzgrundlage?
Grenzen die angeführten Flächen an ihre Betriebsfläche an?

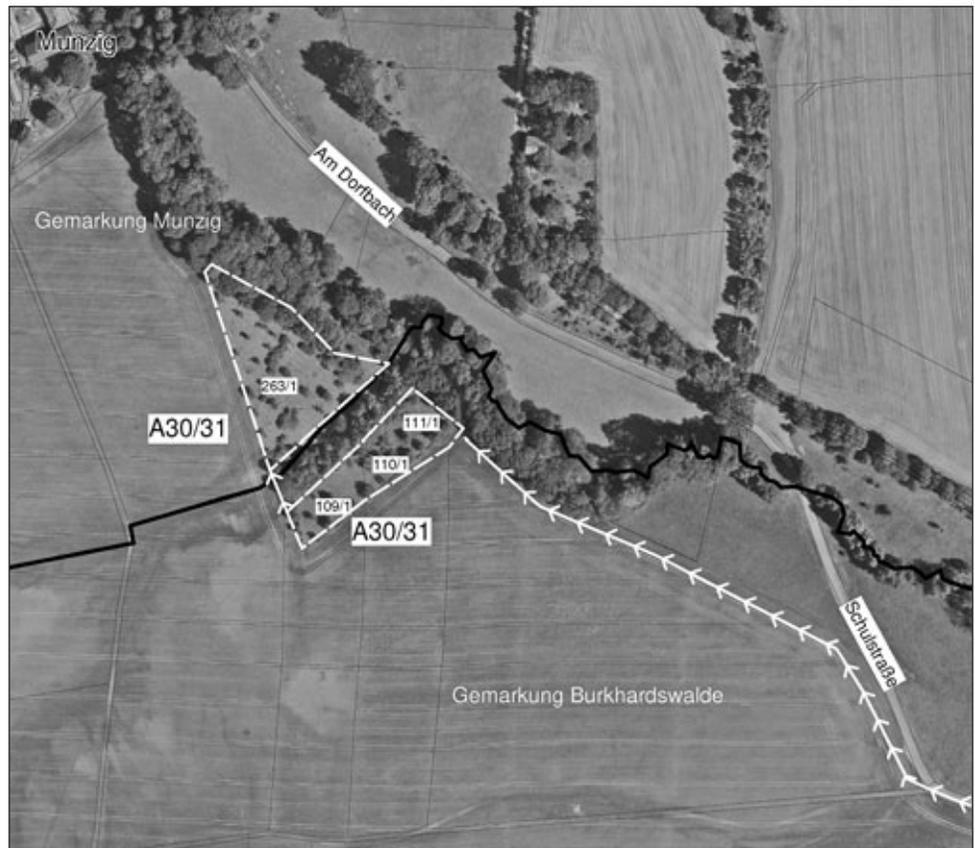
Für eventuell auftretende Rückfragen rufen Sie bitte unter der Telefonnummer 0351 81392321 an.

gez. Schön, Abteilungsleiterin

Abteilung Planung und Straßenbau
Landesamt für Straßenbau und Verkehr

Anlage 1

- Darstellung der Auflagen und Nutzungsbeschränkungen gemäß Planfeststellungsbeschluss LAP
 - Nutzung der Grünlandflächen
Standörtlich angepasste extensive landwirtschaftliche Nutzung mit ein- bis zweischüriger Mahd/Jahr zur Frischfutter-/Heugewinnung. Die erste Mahd erfolgt nicht vor dem 15. Juli, die zweite spätsommerliche Mahd nicht vor dem 25. August. Die Obstbäume sind während der Mahd vor Beschädigungen zu schützen. Bei fehlender landwirtschaftlicher Nutzung sind die Flächen einmal jährlich zu mähen, in zwei zeitlich versetzten Mähabschnitten/Mahdgang (ca. 14 Tage), um den Tierpopulationen die Möglichkeit eines Ausweichstandortes zu geben. Mahdzeitpunkt ab 15. Juli bis 15. Oktober, das Mähgut ist nach Antrocknung aufzunehmen und zu entsorgen.
- Maßnahmenbeschreibung mit Erläuterung zur Funktion und zum Entwicklungsziel



- Bachrenaturierung in der Agrarlandschaft durch die Anlage von Gehölzpflanzungen und Rasenflächen. Zielbiotop: Streuobstwiese.
3. Sonstige Festlegungen
 - Die Unterhaltungspflegemaßnahmen an den Obstbäumen sind nicht Bestandteil des Pachtvertrages. Nachpflanzungen werden nach Erfordernis zusätzlich vereinbart und sind vom Pächter zu dulden. Die Zugänglichkeit zu der Maßnahmenfläche für Unterhaltungspflegemaßnahmen an den Kulturobstbeständen muss vom Pächter gewährleistet werden.
 - Der Pächter ist verpflichtet, die Bewirtschaftungsmaßnahmen mindestens drei Werktage vorher per Telefon, Brief, Fax oder E-Mail bei der LISt GmbH, (Ernst-Thälmann- Straße 5, 09661 Hainichen) anzuzeigen.

Liegenschaftsübersicht zum Pachtvertrag

Vorhaben 14 - 01 - 94 - 218 - A 4 - AD Nossen - AD Dresden Betr.-km 31,5 - 23,6

Maßnahme	Gemarkung	Flurstück	Gesamtgröße Flurstück	Nutzungsart	Pachtfläche in m ²
A30/31	Munzig	263/1	5.618	GL	5.307
A30/31	Burkhardswalde	111/1	3.896	GL	1.226
A30/31	Burkhardswalde	110/1	761	GL	754
A30/31	Burkhardswalde	109/1	2.950	GL	1.301

Legende Nutzungsarten:

GL Grünland

Veröffentlichungen Dritter

Pro Jugend informiert – Für junge Menschen vor Ort

Ab 2. September 2020, immer mittwochs ab 13:00 Uhr, sind auf dem Markt in Wilsdruff die Streetworker/-innen des Pro Jugend e. V. vor Ort. Im Rahmen der mobilen Jugendarbeit sind sie Ansprechpartner/-innen für junge Menschen. Das mobile Angebot bietet eine niederschwellige und unverbindliche Möglichkeit, Kontakt zu den Sozialarbeitenden zu bekommen. „Egal um was es geht, uns interessiert was dich bewegt!“ ist dabei das Motto von Desiree, Max und Yvette, welche abwechselnd vor Ort sein werden. Mit einem offenen Ohr für die Belange Jugendlicher können junge Menschen vorbeikommen, die Ideen haben und was starten möchten, mal nicht weiterwissen und Hilfe benötigen, jemanden zum Quatschen brauchen oder hier ihre Freizeit verbringen möchten. Alle Angebote sind freiwillig und können anonym, vertraulich und kostenfrei unter Einhaltung der allgemeinen Abstands- und Hygieneregulungen genutzt werden.

Max Stürmer und Desiree Wagner
Pro Jugend e. V.



Streetwork Wilsdruff

Egal um was es geht,
und interessiert was dich bewegt!

Mittwochs ab 13 Uhr
Am Markt Wilsdruff

Dein Plan für Mittwoch wenn du ...

- ... was starten willst,
- ... jemanden zum quatschen brauchst,
- ... Ideen hast,
- ... auf den Bus wartest,
- ... mal nicht weiter weißt und Hilfe brauchst.

anonym, vertraulich und kostenfrei
mit Desiree, Max & Yvette vom Pro Jugend e.V.



Internationaler Tag des Ehrenamtes

Auch 2020 – Ehrung Jugendlicher im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Seit 2005 ehrt der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. jedes Jahr ehrenamtlich tätige Jugendliche im Rahmen einer Ehrenamts gala. Auch 2020 soll dies nicht anders sein. Besonders in einer solch krisenhaften Zeit soll all jenen Jugendlichen Danke gesagt werden, die sich unaufhaltsam für ihre Mitmenschen einsetzen. Wie jedes Jahr findet diese Ehrung am 5. Dezember, dem internationalen Tag des Ehrenamtes, statt. Für diese besondere Ehrung können Jugendliche und Jugendgruppen nominiert werden, die sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich für andere Menschen, für die Arbeit in Vereinen oder das Gemeinwesen engagieren und das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nominiert und vorgeschlagen werden können die Jugendlichen für diese Ehrung durch Vereine, Vorstände, Initiativen, Schulen, aber auch Stadt- und Gemeindeverwaltungen. Die erforderlichen Nominierungen können ab sofort eingereicht werden. Das Nominierungsblatt mit allen wichtigen Hinweisen steht unter www.jugend-ring.de zum Download bereit und kann per Mail an info@jugend-ring.de gesendet oder ausgedruckt per Post an den Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Hohe Straße 1, 01796 Pirna, geschickt werden. **Achtung: Der Einsendeschluss ist dieses Jahr bereits am 15. September.**

Der Jugendring SOE e. V. freut sich auf zahlreiche Nominierungen und darauf, die vielen Gesichter des Ehrenamtes am 5. Dezember 2020 begrüßen zu dürfen. Bei Interesse und für nähere Informationen melden Sie sich bitte beim Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. unter 03501 781647, per E-Mail: info@jugend-ring.de oder im Internet: www.jugend-ring.de

Peggy Pöhland, Geschäftsführende pädagogische Leiterin
Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Jugendgruppenleiter/-innen aufgepasst! JuleiCa-Schulung noch 2020 absolvieren

Die JuleiCa-Ausbildung ist die Basis für dein ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit. Hier lernst du, wie eine „Gruppe tickt“, welche Methoden und Spiele es gibt und wie man diese anleitet, welche rechtlichen Regelungen zu beachten sind und wie man Maßnahmen organisiert. Anschließend verfügst du über das nötige Know-How und kannst selber Angebote der Jugendarbeit betreuen.

An den **Wochenenden 7. bis 8. und 14. bis 15. November 2020** bietet der Jugendring SOE e. V. einen **Grundkurs JuleiCa-Schulung** für Neueinsteiger an. Themen, wie Pädagogik, Demokratie, Kindeswohl, Finanzen, Erste Hilfe für Jugendgruppenleiter/-innen und Recht stehen dann auf dem Seminarplan. Wer bereits eine JuleiCa hat und diese verlängern möchte, kann sich zu unserem **Aufbaukurs** am **Samstag, 3. Oktober 2020**, anmelden. Die JuleiCa-Ausbildung ist bundesweit anerkannt und bietet neben der Qualifizierung viele Vorteile. Zusätzlich zu Ermäßigungen bei Eintritten und Shops (z. B. Apple, Berlin Dungeon, Madame Tussauds Berlin, SEA LIFE, MOVIE PARK), erhält man die Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk kostenfrei. Des Weiteren kann man mit dieser Qualifikation Fördermittel im Landkreis für Ehrenamtlich Geführte Maßnahmen (EGM) beantragen. Wer sich über die JuleiCa hinaus fit für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen machen und bei Notfällen schnell handeln möchte, kann sich bereits am **Samstag, 12. September 2020**, bei einem **Erste-Hilfe-Kurs** qualifizieren. Ein aktueller EH-Nachweis ist auch Voraussetzung für den Erhalt der bundeseinheitlichen JuleiCa. Schulungsort für alle Weiterbildungsangebote sind die Räumlichkeiten beim Jugendring Sächsische SOE e. V., Hohe Straße 1 in 01796 Pirna.

Nähere Informationen und die einzelnen Flyer und Anmeldeunterlagen sind auf der Homepage unter www.jugend-ring.de zu finden. Anmeldungen sind beim Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. unter info@jugend-ring.de, Tel. 03501 781647 oder 0151 41648047 möglich.

Peggy Pöhland, Geschäftsführende pädagogische Leiterin
Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.



Veröffentlichungen Dritter

„Tag der Ausbildung“ 2020 – regionale Unternehmen zeigen Flagge

Für den 19. September 2020 ist der „Tag der Ausbildung“ geplant – die erste größere Veranstaltung ihrer Art im Jahr 2020, die im Rahmen der Berufsorientierung vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge organisiert wird. Trotz der nach wie vor herausfordernden Situation beteiligen sich rund 140 regionale Aussteller und werben mit aller Kraft für die verschiedenen Ausbildungsberufe in ihren Unternehmen. „Wir wagen mit dem ‚Tag der Ausbildung‘ einen optimistischen Schritt nach vorn. Denn besonders in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, jungen Menschen Perspektiven zu zeigen und sie für eine Ausbildung in der Heimat zu begeistern.“ sagt Landrat Michael Geisler.

Die Ausbildungsmesse im BSZ Technik und Wirtschaft „Friedrich Siemens“ Pirna bietet ein vielfältiges Ausbildungsangebot aller Branchen (Industrie, Handwerk, Handel, Banken & Versicherungen, Logistik, Hotel & Gastronomie, Medizin & Pflege, Dienstleistung).

Azubi-Speed-Dating und Fotowettbewerb setzen Highlights

Die diesjährige Messe wartet mit besonderen Highlights auf: So kann man beim Azubi-Speed-Dating in einem amerikanischen Schulbus schnell und knackig alles zum eigenen Wunschberuf erfahren. Auszubildende berichten auf Augenhöhe von ihrem Berufsalltag und ihrem Start in die Arbeitswelt. Wie dieser gelingen kann, erfährt man außerdem bei verschiedenen Workshops zum Thema Bewerbung.

Nach dem Motto: „Deine Perspektive. Dein Talent. Dein Bild.“ wird auf dem „Tag der Ausbildung“ ein Fotowettbewerb durchgeführt. Dazu sind

alle vorangemeldeten Schülerinnen und Schüler des Landkreises eingeladen, die Interesse an ausdrucksstarken Bildern haben und sich in ihrer Freizeit mit Fotografie beschäftigen. Tipps und Tricks können sich die Jugendlichen zunächst bei einem Fotografen einholen und dann geht es los, das beste Bild festzuhalten. Der Gewinnerin bzw. dem Gewinner des Fotowettbewerbs winkt ein außergewöhnlicher Preis: als offizielle Fotografin bzw. Fotograf darf der Wettbewerbssieger den diesjährigen Wirtschaftstag begleiten.

Darüber hinaus sind wieder spannende Vorträge und zahlreiche Mitmachangebote an den Ausstellerständen geplant, wie z. B. das Nistkastenbauen für den heimischen Garten.

Online-Voranmeldung ist unbedingt erforderlich

Für die Teilnahme am „Tag der Ausbildung“ am Samstag, 19. September 2020, ist zwingend eine Online-Voranmeldung erforderlich, die unkompliziert auf der Website des Landratsamtes unter www.landratsamt-pirna.de möglich ist. Zudem gilt in den Gebäuden des Messegeländes eine Maskenpflicht und eine Besucherlenkung wird vorgegeben.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Telefon: 03501 515-1516
E-Mail: schulewirtschaft@landratsamt-pirna.de

Keine Entwarnung in Sachen Borkenkäfer

In den letzten Wochen herrschten für den Borkenkäfer günstige Wetterbedingungen, auch der milde Winter ermöglichte das Überleben einer außergewöhnlich hohen Käferpopulation. Das Landratsamt, als untere Forstbehörde, führt im Rahmen einer Borkenkäferüberwachung Kontrollfänge von Borkenkäferarten mit speziellen Fallensystemen durch. Die Fangzahlen der Borkenkäfer sind ein Weiser für die Populationsdynamik dieser Insekten. Im Vergleich zu den schon im Vorjahr hohen Ergebnissen sind die aktuellen Fangzahlen erheblich gestiegen. Damit ist auch in diesem Jahr mit einem massiven Borkenkäferbefall zu rechnen.

Borkenkäfer schlägt in allen Waldgebieten zu

Bei den intensiven Kontrollen, besonders in den ausgewiesenen Vorranggebieten, werden nach einem eher verhaltenen Befallsbeginn mit jedem Tag immer mehr und größere Borkenkäferherde entdeckt. Der Borkenkäfer schlägt derzeit in allen Waldgebieten des Landkreises heftig zu. Er befällt meist zuerst den Kronenbereich, sodass der Befall anfangs schwer zu erkennen ist. Ein deutliches Indiz ist vorhandenes Bohrmehl, das sich am Stammfuß sammelt. Oft wird erst nach dem Ausflug der Jungkäfer das ganze Ausmaß der Schäden sichtbar.

Allgemeinverfügung durch den Landkreis erlassen

Im Landkreis sind weiterhin drei Vorranggebiete zum Schutz von Waldbeständen, die eine wichtige Hoch- und Trinkwasserschutzfunktion erfüllen sowie dem Boden- und Erosionsschutz dienen, ausgewiesen. Um in diesen Vorranggebieten den Borkenkäfer gezielt und erfolgreich bekämpfen zu können und den Wald zu erhalten, hat der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge eine Allgemeinverfügung zur Bekämpfung von holz- und rindenbrütenden Schadorganismen an Fichten, Kiefern und Lärchen im Privat- und Körperschaftswald erlassen. Für den Fall, dass ein

Waldbesitzer seiner Pflicht zur Bekämpfung des Borkenkäferbefalls nicht nachkommt, kann diese im Wege einer Ersatzvornahme durchgeführt werden.



Pflanzenschutzmittel werden nur im Ausnahmefall eingesetzt

Aber auch außerhalb der Vorranggebiete wird entdeckter Stehendbefall jedem Waldbesitzer mittels „Forstaufsichtlichem Hinweis“ mitgeteilt. Der Waldbesitzer kann entscheiden, ob er selbst den Befall beräumt oder fremde Hilfe, unter anderem durch den Sachsenforst, in Anspruch nimmt. Pflanzenschutzmittel werden nur in Ausnahmefällen und als letztes Mittel der Wahl eingesetzt. Auch das Abdecken von nicht rechtzeitig absetzbarem Holz mit imprägnierten Netzen gehört dazu. Pflanzenschutzmittel dürfen nur durch sachkundige Anwender und nach pflanzenschutzrechtlichen Vorschriften ausgebracht werden. Sachkundig sind Anwender von Pflanzenschutzmitteln dann, wenn sie im Besitz einer gültigen Sachkundenachweiskarte sind und im Rahmen der gesetzlich vorgegebenen Frist eine behördlich anerkannte Fortbildung im Pflanzenschutz absolviert haben. Dem Waldbesitzer ohne gültige Sachkundenachweiskarte bleibt daher oft nur die Möglichkeit der schnellen Aufarbeitung und Abfuhr der Bäume oder die anstrengende Entrindung vor Ort.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Umweltamt, Referat Forst
Telefon: 03501 515-3500, E-Mail: andreas.geschu@landratsamt-pirna.de

Schulen und Hort

- Vorwahl 035204
- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 463-830
Hort 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12 463-700
- Gymnasium Wilsdruff,
Ausweichstandort Kleinnaundorf,
Steigerstraße 14 0351 85072845
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 463-201

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein
Wilsdruff e. V. 463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a . . . 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 035203 409846
- Grumbach 0162 8062296
- Helbigsdorf 0173 2644557
..... 035204 189675
- Herzogswalde 035209 29196
- Kaufbach 40369
- Kesselsdorf 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 48048
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 394242

Veröffentlichungen Dritter

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge informiert

Seminar „Sanierung und Pflege von Stillgewässern“

Datum: 7. September 2020
 Dauer: 09:00 bis 15:00 Uhr
 Veranstaltungsort: Lindenhof Ulberndorf, Alte Strasse 13, 01744 Dippoldiswalde
 Referenten: Peter-Ulrich Gläser
 Preis: Da diese Veranstaltung gefördert wird, ist sie kostenfrei.
 Anmeldung: Aufgrund begrenzter Plätze ist eine Anmeldung notwendig.

Veranstaltung „Pilzwanderung“

Datum: 12. September 2020
 Dauer: 10:00 bis 12:30 Uhr
 Treffpunkt: Oberfrauendorf, Verbindungsweg zwischen Hochwaldstraße und Molchgrundweg
 Referenten: Gunter Redwanz
 Preis: Da diese Veranstaltung gefördert wird, ist sie kostenfrei.
 Anmeldung: Aufgrund begrenzter Plätze ist eine Anmeldung notwendig.

Bitte mitbringen: Ein Pilzkorbchen in dem die Pilze gut aufbewahrt werden können, geländetaugliche Kleidung, das meist gut gehütete Pilz-Messer und eventuell etwas zum Notieren.
Wichtiger Hinweis! Aufgrund der Witterungsverhältnisse könnte es zu kurzfristiger Absage/Ver-schiebung der Veranstaltung kommen, falls zu wenige Pilze zu sehen sind.

Katja Schreiber

Kontakt: Umweltbildungsbüro des LPV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
 E-Mail: bildung@lpv-osterzgebirge.de, Tel.: 03504 629665



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Evangelische Oberschule Klipphausen

Haben Sie Interesse mit jungen Menschen zu arbeiten, ihnen Ihr Wissen und Können beizubringen?

Wir suchen eine(n) **AG-Verantwortlichen bzw. Mathematik-Fachkraft** für ein neues Ganztagsangebot an unserer Evangelischen Oberschule Klipphausen. Wir freuen uns auf Sie und wünschen uns Erfahrungen im Mathematikunterricht der Grundschulen, auch gern der ehemaligen DDR-Grundschulen. Unser Ziel ist es, den Übergang der Schüler an die Oberschule erfolgreich und motivierend zu gestalten.



Die neue AG soll ca. 90 Minuten dauern und eigenverantwortlich durchgeführt werden. Zu klären wäre, ob man eine oder zwei Zeiteinheiten stattfinden lässt. Benötigtes Equipment/Ausstattung wird von uns beschafft. Sie erhalten ein **Entgelt auf Honorarbasis**.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns:

Förderverein
 Evangelische Oberschule Klipphausen e. V.
 foerderverein@evangelische-oberschule-klipphausen.de
 oder im Sekretariat der Evangelischen Oberschule Klipphausenunter Tel. 035204 188590

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

Die Landbergwichtel auf Wanderschaft

Unser diesjähriger Wandertag führte uns über die große Straße, den Berg hinauf, am Jagdschloss vorbei in Richtung Reitstall. Während unsere jüngsten Wichtel gemeinsam mit ihren Erzieherinnen die Wiesen um das Schloss herum erkundeten, starteten unsere Großen erst richtig durch. Vorbei ging es an großen Koppeln und Feldern, Pferde und Traktoren wurden bestaunt. Spannend wurde es dann auch im Wald und auf der Waldwiese. Wieviel Kinder umringen die große Eiche oder stemmen den kleinen Baumstamm? Auf der Wiese entdeckten wir viele Blumen und Insekten. Die Zeit war viel zu kurz und wir werden ganz bestimmt wiederkom-

men und dieses wunderschöne Fleckchen Erde vor unserer Haustür im Jahreslauf erkunden.

Nun ging es aber erst einmal zurück an das Jagdschloss. Dort erwartete uns ein liebevoll zubereitetes und super leckeres Mittagessen. Wir möchten uns ganz herzlich bei Herrn Ritschel und seinem Team für die hervorragende Versorgung bedanken. Wir kommen gerne wieder!

Das Team der Kinderkrippe Landbergwichtel



Evang. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

Anzeige(n)

Matsch mit Medien

Was soll man sich da drunter vorstellen? In Zusammenarbeit mit der Zukunftswerkstatt erlebten wir zum wiederholten Mal ein Naturprojekt, in Verbindung mit modernen Medien. Das Interesse für Natur und der Schutz und die Bewahrung der Vielfalt der Natur soll mit Hilfe von Tablets, die speziell für Kinder eingerichtet sind, geweckt werden. Wer an dem Erfolg dieser Idee Zweifel hat, sollte mal unsere Kinder befragen bzw. in den Portfolios stöbern oder sich die jeweils entstehende Präsentation zum Projekt ansehen. Diesmal ging es im ersten Projekt um Regenwürmer und im zweiten standen die verschiedenen Käfer auf dem Programm. Und neben Fotografieren, was auch die Kleinsten der Kindergartenkinder schon beherrschen, lernten die Kinder auch selber Videos zu drehen. Aber dazu mussten erst die jeweiligen „Schauspieler“ – die Käfer – gesucht werden. Erstaunlich auch für uns, welche Vielfalt in unserem Gebiet zu finden ist. Und



wer weiß schon, dass der Marienkäfer vorher ein unscheinbarer schwarzer Käfer ist, der sich dann verpuppt und zum Marienkäfer entwickelt? Es war wieder sehr spannend, wir haben viel gelernt und beobachtet und durch die selbergemachten Bilder und Videos und den daraus entstandenen Präsentationen haben wir nun eigene Naturlehrfilme und unsere Kinder wissen genau, wer welchen Käfer oder Regenwurm gefilmt hat.

Vielen Dank!

Katrin Däßler, Erzieherin

**Kleinanzeigen
im Amtsblatt**

(037208) 876211

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Wilsdruff

Spiel und Spaß in Zeiten von Corona



Natürlich hielten auch bei uns in der Kinderkrippe „Gänseblümchen“ die Bestimmungen und Vorgaben im Zusammenhang mit dem Coronavirus ihren Einzug. Doch davon lieben wir uns nicht abschrecken: Nachdem endlich wieder alle Kinder unsere Einrichtung besuchen durften und nach der langen Zeit zu Hause wieder bei uns angekommen waren, gingen wir doch recht flott wieder zum normalen Gruppenalltag über. Es fanden die täglichen kleineren und größeren gruppeninternen Angebote statt, doch auch gruppenübergreifend wartete der ein oder andere Höhepunkt auf die Kinder. So nutzten wir das schöne, warme, sonnige Wetter ganz oft zum Matschen, Spielen und Planschen



im und am Wasser. Und auch die Hüpfburg schaute auf Besuch bei uns vorbei: Drei Tage lang schmückte sie unseren Garten und die kleinen und großen Schnecken-, Mäuse-, Raupen- und Fröschleinkinder konnten sie ausgiebig nutzen und nach Lust und Laune Toben, Springen und Spaß haben. Und so lassen wir uns auch in Zukunft die Laune am gemeinsamen Beisammensein nicht verderben und hoffen, dass wir bald alle wieder ohne Einschränkungen unserem Alltag nachgehen können.

Lisa Weitzenmann, Kinderkrippe „Gänseblümchen“

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 1 Wilsdruff

Der Kindergarten auf dem Struthweg hat Geburtstag



Das muss natürlich gefeiert werden! Da aber der Geburtstag auf einen Wochenendtag fiel, wo alle Kinder zu Hause waren, haben wir kräftig nachgefeiert. Und zwar an einem sonnigen Vormittag mit Hüpfburg, Erfrischen unter der Dusche und Schleckereis. Wir sind nun schon 22 Jahre geworden. Kaum zu glauben. Mit einem Sommerblumenstrauß und unserem traditionellen Geburtstagsständchen begann die Feierstunde. Wir haben die Kinder nach den Wünschen für unseren Kindergarten gefragt und hier sind die Antworten der Kinder: gesund, also ganz soll er bleiben, es soll allen gut gehen, wir wollen nicht streiten und wenn doch miteinander reden und



sich wieder vertragen, wir wollen viel lachen und Freunde sein, wollen gut zuhören und noch vieles lernen in unserem Haus, damit wir tolle Schulkinder werden. Dann gab es noch ein fröhliches Ständchen von den großen Schmetterlingskindern. Diese Gruppe wird seit langer Zeit wieder mal eine Vorschulgruppe in unserem Haus. Sie sind schon ganz aufgeregt und freuen sich auf ihr letztes Kitajahr. Sogar Geschenke gab es noch - Fahrzeuge besonders für die Großen und eine Sitzgarnitur für unser Puppenhaus. Zum Mittag aßen alle mit großem Appetit Pizza, ein superleckeres Geburtstagsessen.

Doreén Kirmes



Wissenswertes

Information zu geplanten Senioreng Geburtstagen der Stadt Wilsdruff anlässlich der Corona-Pandemie

Liebe Seniorinnen und Senioren, einige unter Ihnen werden sich sicher schon gefragt haben, ob in diesem Jahr die Senioreng Geburtstage der Stadt Wilsdruff künftig, wie geplant, im Stadt- und Vereinshaus am Kleinbahnhof stattfinden werden. Dazu möchte ich Ihnen mitteilen, dass wir gemeinsam mit der Stadtverwaltung Wilsdruff entschieden haben, den nächsten Geburtstag am 8. September 2020 nicht durchzuführen.



Die am 14. Juli 2020 aktualisierte Hygiene- und Infektionsschutzverordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt erlaubt für eben diese Art von Veranstaltungen bis auf Weiteres keine wesentlichen Hygienelockerungen. Es müssen Mindestabstände in allen Bereichen der Veranstaltungsstätte eingehalten werden. Teilweise Maskenpflicht, reduzierte Gästezahl und auch geforderte Mindestabstände von 1,5 m an den Tischen der Gäste würden der üblichen Festlichkeit ihren Charme nehmen. Aufgrund aktuell steigender Infektionszahlen wäre die Planung dieser Veranstaltung sehr risikobehaftet. Außerdem hat die Gesundheit aller Beteiligten, der Gäste sowie unseres Helferteams, oberste Priorität.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis. Sobald eine Entspannung in der Corona-Lage eintritt, werden auch sicher wieder Veranstaltungen dieser Art möglich sein. Haben Sie noch etwas Geduld und genießen Sie bis dahin den wunderschönen Sommer. Und vor allem: bleiben Sie gesund!

Manja Quint

und das Team Senioreng Geburtstage der Stadt Wilsdruff

Andesit - Gestein des Jahres 2020/2021



Der GEOPARK Sachsens Mitte e. V. begeht sein 5-jähriges Vereinsjubiläum mit Vereinsmitgliedern, Interessierten und Wirtschaftspartnern der Region und das möchten wir besonders feiern - mit der Ehrung des Gesteins des Jahres 2020, dem Andesit.

Wir laden Sie am **19. September 2020, 10:00 bis ca. 15:00 Uhr**, recht herzlich nach Freital-Wurgwitz, Pesterwitzer Straße 4, in das Alfred-Damm-Heim am Sportplatz, zu unseren Fachvorträgen ein.

Programm:

- 10:00 Uhr Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden des GEOPARKs und Bürgermeister von Halsbrücke, Andreas Beger mit diversen Grußworten
- 10:15 Uhr Gestein des Jahres - Anliegen und welche Bezüge lassen sich zum GEOPARK Sachsens Mitte herstellen?
Herr Dr. Pälchen, Vereinsmitglied GEOPARK Sachsens Mitte e. V., BDG
- 10:35 Uhr Die historische und aktuelle Nutzung des Andesit
Herr Stockmann, Vorstand GEOPARK Sachsens Mitte
- 10:55 Uhr Andesit alias Porphyrit im Rotliegenden der Döhlen-Senke
Herr Dittrich, Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V., Herr Dr. Lapp, LfULG/BDG, Herr Dr. Walter, LfULG
- 11:15 Uhr Andesit - ein Hartgestein als Baugestein
Herr Prof. Dr. Heiner Siedel, TU Dresden Institut für Geotechnik, Fachbereich Angewandte Geologie
- 11:35 Uhr Imbiss und informeller Austausch
- 12:30 Uhr Geführte Wanderung zum Steinbruch
- ab 13:15 Uhr Führung durch den Steinbruch Wurgwitz, Herr Kraus, Firma Eiffage
- Ende gegen 15:00 Uhr

Kontakt und **Anmeldungen** bitte unter kontakt@geopark-sachsen.de oder Tel. 035055 6968-20. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis spätestens Freitag, **4. September 2020**.

Susann Sentek, Projektassistentin Geopark

Neues aus der Bücherei



„Kindergartenzeit Ade. Jetzt lernst du das ABC. Stolz wirst du den Ranzen tragen und neugierig so manches fragen.“

Wir stehen euch mit Rat und Tat zur Seite. Egal ob für Kinder oder Eltern, bei uns gibt's Ratgeber für alle Altersgruppen und wunderschöne Leselernbücher oder Vorlesegeschichten.

Besuchen Sie uns auch gern auf unserer Homepage www.bibliothek-wilsdruff.de oder auf Facebook unter Stadtbibliothek Wilsdruff.

100 Dinge die ein Grundschulkind könnten sollte

Dr. Birgit Ebbert

In der Grundschule entwickelt Ihr Kind wichtige Fähigkeiten, die es für die weitere Schullaufbahn benötigt. Mit diesem Ratgeber können Sie einschätzen, welche Anforderungen auf Ihr Kind zukommen und wie Sie es beim Lernen unterstützen können. Für jeden Kompetenzbereich gibt es praktische Tipps und Übungen. So meistert Ihr Kind die Herausforderungen der kommenden Schuljahre!

Eine Schultüte voller Geschichten

Max Kruse

Der Ranzen ist nagelneu und die Schultüte prall gefüllt. Endlich ist es so weit: Die Schule geht los! Wie aufregend es ist, plötzlich Erstklässler zu sein und mit welchen großen und kleinen Abenteuern das verbunden sein kann, davon erzählen die Geschichten in diesem Buch. Sie erzählen von Jonas, der sich noch viel zu klein für die Schule fühlt und lieber erst mal seinen Papa mitnimmt, von Lucie, die ihre Klasse mal so richtig auf Trab bringen will und vom kleinen Schulfuchs Kluge Pfote. Ein Buch, das Lust auf Schule macht.

Kirchennachrichten

Besondere Veranstaltungen

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach

- 23.08. 10:00 Uhr Regionalgottesdienst
- 13.09. 09:30 Uhr Predigtgottesdienst
Vorstellung der Kandidaten für den Kirchenvorstand
- 20.09. 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst
Wahl des Kirchenvorstandes

Kesselsdorf

- 30.08. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst
- 06.09. 09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn
- 13.09. 09:30 Uhr Predigtgottesdienst
Vorstellung der Kandidaten für den Kirchenvorstand
- 20.09. 09:00 Uhr Erntedankgottesdienst
Wahl des Kirchenvorstandes
- 10:30 Uhr Erntedankgottesdienst
Wahl des Kirchenvorstandes
- 27.09. 09:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst
- 13:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Limbach

- 27.09. 09:30 Uhr Erntedankgottesdienst

Sachsdorf

- 13.09. 14:00 Uhr Predigtgottesdienst der LKG
- 27.09. 14:00 Uhr Erntedankgottesdienst

Wilsdruff

- 25.08. 10:00 Uhr Gottesdienst im Katharinenhof
- 30.08. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst
- 06.09. 09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn
- 13.09. 09:30 Uhr Predigtgottesdienst
Vorstellung der Kandidaten für den Kirchenvorstand
- 15.09. 10:30 Uhr Gottesdienst in der K&S-Seniorenresidenz
- 20.09. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst zum Kirchweihfest
Wahl des Kirchenvorstandes
- 27.09. 17:00 Uhr Filmgottesdienst
- 29.09. 10:30 Uhr Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

- 23.08. 10:00 Uhr Regionalgottesdienst in Grumbach
- 29.08. 12:00 Uhr Schulanfängerandacht in Mohorn
- 17:00 Uhr Mohorn: Vesperkonzert mit dem Abiturjahrgang des Dresdner Kreuzchores
- 30.08. 10:00 Uhr Helbigsdorf Gottesdienst zum Schuljahresbeginn
- 06.09. 09:30 Uhr Mohorn Konfirmation
- 13.09. 10:00 Uhr Herzogswalde Erntedankfest mit Kirchenvorstandswahl
- 10:00 Uhr Blankenstein Erntedankfest mit Kirchenvorstandswahl
- 20.09. 10:00 Uhr Mohorn Erntedankfest mit Kirchenvorstandswahl
- 27.09. 08:30 Uhr Helbigsdorf mit Abendmahl
- 10:00 Uhr Herzogswalde mit Abendmahl

Abendmahl wieder je nach Gesetzeslage

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **7. September 2020**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher



Der Kreisverkehr in Kleinopitz strahlt im nächtlichen Glanz. Wir danken allen Mitwirkenden. Ortschaftsrat Braunsdorf

Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit

Ihre Straßennamen stehen zur Diskussion, übermitteln Sie Vorschläge an Ihren Ortschaftsrat oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff.

Braunsdorf mit Kleinopitz und Oberhermsdorf

Straßenname	Ortsteil(e)	weitere(r) Ortsteil(e)
Am Kalkofen	Braunsdorf	Grumbach
Braunsdorfer Straße	Oberhermsdorf	Grumbach
Freitaler Straße	Kleinopitz	Kesselsdorf
Gartenweg	Braunsdorf	Grumbach, Kesselsdorf, Wilsdruff
Hauptstraße	Oberhermsdorf	Herzogswalde, Limbach
Kesselsdorfer Straße	Oberhermsdorf	Grumbach
Saalhausener Straße	Kleinopitz	Oberhermsdorf
Schmiedeweg	Oberhermsdorf	Kaufbach
Schulstraße	Kleinopitz	Kesselsdorf
Sonnenleite	Braunsdorf	Herzogswalde
Talblick	Braunsdorf	Kesselsdorf
Talstraße	Oberhermsdorf	Helbigsdorf
Tharandter Straße	Braunsdorf, Kleinopitz, Oberhermsdorf	Grumbach



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **31. August 2020**, findet **18:00 Uhr**, im Vereinsgebäude des Reit- und Fahrvereins Grumbach e. V. auf dem Reitplatz, Am unteren Bach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit

Ihre Straßennamen stehen zur Diskussion, übermitteln Sie Vorschläge an Ihren Ortschaftsrat oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff.

Grumbach

Straßenname	weitere(r) Ortsteil(e)
Am Kalkofen	Braunsdorf
Am Oberen Bach	Wilsdruff
Am Unteren Bach	Wilsdruff
Braunsdorfer Straße	Oberhermsdorf
Gartenweg	Braunsdorf, Kesselsdorf, Wilsdruff
Herzogsvalder Straße	Helbigsdorf
Kesselsdorfer Straße	Oberhermsdorf
Landbergweg	Herzogsvalde, Wilsdruff
Tharandter Straße	Braunsdorf, Kleinopitz, Oberhermsdorf
Wilsdruffer Straße	Kesselsdorf
Am Kalkofen	Braunsdorf
Am Oberen Bach	Wilsdruff
Am Unteren Bach	Wilsdruff



Großer Jubel bei der Grumbacher F1 nach Pokalsieg!



Nach dem Gewinn der Hallenkreismeisterschaft im Januar, zehn Siegen in zehn Spielen in der Meisterschaftshinrunde sowie dem Erreichen des Pokalviertelfinales, wurde unsere berechtigte Hoffnung auf eine erfolgreiche Rückrunde durch Corona jäh gestoppt. Deshalb war unsere Freude riesengroß, als der Kreisverband Sächsische Schweiz Osterzgebirge im Juni beschloss, den Pokalwettbewerb im Juli mit einem Finalturnier in Pirna fortzusetzen. Mit großer Freude, aber unter erschwerten Bedingungen durch Corona-Bestimmungen im Training, bereiteten sich die Kinder sehr engagiert auf das Saisonhighlight vor.

Dann war es endlich soweit. Wir starteten in Pirna gegen die F-Jugend der SV Mohorn ins Pokalfinalturnier. Nach einem nervösen Beginn sowie vieler vergebener Torchancen unserer Mannschaft, setzten wir uns letztendlich verdient mit 3:0 gegen eine starke Truppe aus Mohorn durch. Die erste Hürde, das Viertelfinale, war übersprungen. Im zweiten Spiel erwartete uns ein Hammergegner mit dem VfL Pirna-Copitz 07. Der Gegner aus Pirna-Copitz spielte ebenso wie wir eine tadellose Hinrunde. Uns erwartete also ein spielstarker Gegner im Viertelfinale. Da unsere Jungs jedoch Fußball zelebrierten und eine absolut geschlossene Mannschaftsleistung zeigten, führte dies uns zu einem auch in dieser Höhe verdienten 5:0 Erfolg. Die Abwehrleistung unserer Mannschaft war bärenstark und ein Garant dafür, dass wir dem Gegner im gesamten Verlauf des Halbfinals nur eine Torchance gestatteten. Auch unser Offensivspiel war sehr variabel und zielstrebig. Ließen wir im ersten Spiel gegen Mohorn noch viele Torchancen liegen, zeigten wir uns gegen den VfL sehr effizient.

Im Finale trafen wir auf die Mannschaft des SV Pesterwitz, die sich gegen die Mannschaften vom SV Bannewitz und Blau-Weiß Freital bis zum Fina-



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

le durchsetzte. In den ersten Minuten sah man beiden Teams die Anstrengung von zuvor 40 intensiv gespielten Minuten an. Mit dem ersten klug gespielten Angriff unseres Teams gingen wir 1:0 in Führung. Doch unsere Führung hielt nicht lange stand. Nach einem sehr unglücklichen Eigentor glück der Gegner aus Pesterwitz aus. Doch wer jetzt dachte, dass wir uns verunsichert zeigen, täuschte sich. Gleich im Gegenzug zeigte die Mannschaft ihre Entschlossenheit, den Pokalsieg nach Grumbach zu holen. Ein klug gespielter Angriff unserer Jungs konnte nur mit einem Foul gestoppt werden. Der fällige Neunmeter brachte uns wieder mit 2:1 in Führung. In der Folge spielten wir hinten wieder sehr aufmerksam und erhöhten das Ergebnis verdient auf 4:1. Nach dem Schlusspfiff fiel die Anspannung unseres Teams.

Man schaute in glückliche Kinderaugen. Es war beeindruckend zu beobachten, wie unsere Mannschaft in drei Spielen mit Spielfreude, Teamgeist und Leidenschaft das Pokalsieger-Double einfuhr. Wir gratulieren der Mannschaft, also allen 16 Spielern der F1, zu dieser großartigen Leistung. Weiterhin wünschen wir euch viel Erfolg und Freude für die neue Saison in der E-Jugend. Außerdem danken wir der Firma Innenausbau Liebschner, die uns rechtzeitig vor dem Pokalfinale neue Trikots gesponsert hat.

Einige Stunden später sollte unser Team einen weiteren Erfolg einfahren. Bei der ENSO-Nachwuchsförderpreisverleihung in Wilthen erreichten wir einen hervorragenden zweiten Platz. Der ENSO-Fußball-Beirat prämierte die erfolgreiche und vorbildliche Nachwuchsarbeit der SG Grumbach mit einer Unterstützung von 2.250 Euro.

Der Dank der Mannschaft und Trainer geht auch an die Eltern und Helfer ums Team herum - einfach Spitzenklasse!



Euer Trainerteam Kay und Olaf

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratsitzung

Am **7. September 2020**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule in Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Karla Horn, Ortsvorsteherin

Geruchsbelästigung in Helbigsdorf

Am Montag, 27. Juli 2020, waberte ein Geruch durch Helbigsdorf, der gegen Abend noch zu nahm und manchem Einwohner die Luft nahm. Helbigsdorf ist geprägt von Landwirtschaft, die Helbigsdorfer wissen, wie Landwirtschaft riecht. Aber der Gestank veranlasste dann doch einige Helbigsdorfer, sich beim Ortschaftsrat zu erklären. Schnell machten Worte wie „Klärschlamm, Giftstoffe oder Gesundheitsbelastung“ die Runde. Nach Gesprächen mit den ortsansässigen Landwirten konnte die Erklärung gefunden werden. Ein Landwirt hatte auf seine Felder Humus ausgebracht und diesen wegen der Erntearbeiten nicht sofort einarbeiten können, obwohl dies auch nicht zwingend erforderlich ist. Der Humus kommt aus einem Humuswerk Richtung Freiberg, dem Landwirt liegt ein Protokoll vor, aus dem hervorgeht, welche organischen Bestandteile enthalten sind und dass davon keinerlei gesundheitliche Risiken ausgehen. Grundsätzlich wird der Humus aus dem Inhalt der Biotonnen gewonnen. Daher rührt auch der Geruch. Der sehr strenge Geruch kann allerdings auch nicht schönegeredet werden. Es ist nicht auszuschließen, dass es künftig zu Geruchsbelästigungen kommen kann, allerdings wird der Landwirt künftig versuchen, Humus nicht auf Felder, unmittelbar an der Wohnbebauung, auszubringen.

*Karla Horn
Ortsvorsteherin
Helbigsdorf-Blankenstein*

Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit

Ihre Straßennamen stehen zur Diskussion, übermitteln Sie Vorschläge an Ihren Ortschaftsrat oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff.

Helbigsdorf/Blankenstein

Straßenname	Ortsteil(e)	weitere(r) Ortsteil(e)
Dorfstraße	Blankenstein	Herzogswalde, Kaufbach
Herzogswalder Straße	Helbigsdorf	Grumbach
Kirchweg	Blankenstein	Grund
Talstraße	Helbigsdorf	Oberhermsdorf



Herzogswalde

Ortschaftsratsitzung

Am **7. September 2020**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Steffen Christof, Ortsvorsteher

Straßenmarkierung angebracht

Am 1. August 2020 wurde auf der Dorfstraße und am Landbergweg eine Straßenmarkierung angebracht, welche die „Tempo-30-Zone“ in unserer Ortsdurchfahrt noch sichtbarer machen soll. Die letzten Messergebnisse hatten gezeigt, dass sich nicht alle Verkehrsteilnehmer an die Geschwindigkeitsbeschränkung halten.



Herzogswalde

Wir danken der Firma traffic-engineering Hummitzsch GmbH aus Herzogswalde für die Initiative und Durchführung der Maßnahme. Die Bereitstellung des Materials und die Verlegung wurden komplett von der Firma Hummitzsch übernommen.

Der Ortschaftsrat bedankt sich dafür sehr herzlich und hofft auf die Einhaltung der Geschwindigkeit in der Ortslage.

Ortschaftsrat Herzogswalde
Steffen Christof

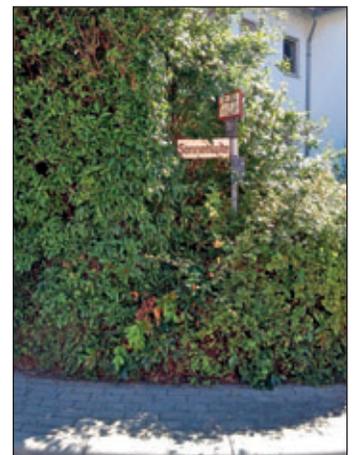


Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit

Ihre Straßennamen stehen zur Diskussion, übermitteln Sie Vorschläge an Ihren Ortschaftsrat oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff.

Herzogswalde

Straßenname	weitere/r Ortsteil/e
Dorfstraße	Blankenstein, Kaufbach
Hauptstraße	Limbach, Oberhermsdorf
Landbergweg	Grumbach, Wilsdruff
Sonnenleite	Braunsdorf



Informationen aus den Ortsteilen

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **7. September 2020**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Holger Vogt, Ortsvorsteher

Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit

Ihre Straßennamen stehen zur Diskussion, übermitteln Sie Vorschläge an Ihren Ortschaftsrat oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff.

Kaufbach

Straßenname	weitere/r Ortsteil/e
Dorfstraße	Blankenstein, Herzogswalde
Schmiedeweg	Oberhermsdorf
Steinbacher Weg	Kesselsdorf
Südhang	Mohorn
Unkersdorfer Straße	Kesselsdorf



Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **31. August 2020**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Dietmar Freund, Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit

Ihre Straßennamen stehen zur Diskussion, übermitteln Sie Vorschläge an Ihren Ortschaftsrat oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff.

Kesselsdorf

Straßenname	weitere/r Ortsteil/e
Freitaler Straße	Kleinopitz
Gartenweg	Braunsdorf, Grumbach, Wilsdruff
Parkstraße	Wilsdruff
Schulstraße	Kleinopitz
Steinbacher Weg	Kaufbach
Talblick	Braunsdorf
Unkersdorfer Straße	Kaufbach
Wilsdruffer Straße	Grumbach



Einladung zum Seniorennachmittag

Der Arbeitskreis der Seniorenbetreuung Kesselsdorf lädt am **Mittwoch, 2. September 2020, 15:00 Uhr**, in das Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2, zu einem geselligen Beisammensein mit gemütlichem Kaffeetrinken ein. Anschließend wird uns Frau Steinborn aus Freital mit „Wenn einer eine Reise tut, ...“ überraschen.

Die Arbeitsgruppe der Seniorenbetreuung Kesselsdorf

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Seniorenachmittag Kesselsdorf

Der Arbeitskreis der Seniorenbetreuung hatte nach langer Auszeit, wegen Corona, zu einem neuen Treff am 5. August 2020 eingeladen. Zahlreich waren die Senioren im Dorfgemeinschaftshaus erschienen. Es war auch ein interessanter Vortrag in der Vorankündigung - Herr Dr. Clauß und sein Leckermäulchen.

In einem Lichtbildvortrag erzählte er seine Geschichte. Alles begann 1974 mit einer Zitronencremetorte, erinnert er sich zurück. „Die habe ich mit einem Freund gegessen und er sagte zu mir: Jürgen, erfinde mal so eine Creme – und das habe ich dann versucht.“ Was nach unzähligen Tests und Experimenten herausgekommen ist, findet man heute in verschiedenen Sorten in jedem Supermarkt - das Leckermäulchen. „Das Geheimnis dahinter ist, Quark ganz vorsichtig mit Schlagsahne zu vermischen“, verrät Clauß. Der Name Leckermäulchen entstand in einer Kneipe. „Nach drei, vier Bier war ich etwas mutiger und sprach die Kellnerin an“, erinnert sich Clauß. „Ich habe ihr erzählt, dass ich einen ganz tollen Quark erfunden habe und ob sie nicht einen Namen wüsste.“ Leckermäulchen war ihre Antwort. Das Produkt wurde ein voller Erfolg. „200.000 Becher Leckermäulchen gingen jeden Tag über die Ladentheke“, sagt Clauß. Insgesamt 18 Leckermäulchen-Produzenten gab es in der DDR. 1984 promovierte Clauß sogar im Bereich Lebensmitteltechnologie. „Eigentlich schien alles perfekt“, meint er heute. Bei einem großen Treffen von Lebensmittelproduzenten lernte er auf den damaligen Produktmanager von Nestlé kennen. Clauß stellte sich vor und sagte: „Manches war Quark in meinem Leben, aber ich habe das Leckermäulchen erfunden.“ Daraufhin verneigte sich der Mann und sagte, ein solches Produkt habe er der DDR nicht zugetraut, erinnert sich Clauß. Doch er sicherte sich damals weder den Namen Leckermäulchen noch das Logo. Heute vertreibt Fischli das Produkt und Clauß sieht keinen Cent mehr davon. Von einem Sprecher der Firma habe er erfahren, dass man ihn als Teil einer Arbeitsgruppe sieht, die an der Erfindung des Leckermäulchens beteiligt war. „Das ärgert mich wirklich“, meint er. „Schließlich hatte ich die Idee, habe die Forschungsversuche durchgeführt, habe die Technik erprobt und so weiter.“

Am Ende seines Vortrages kreierte Herr Dr. Clauß sein Leckermäulchen und alle waren dem „süßen Quark“ sehr angetan. Frau Drese bedankte sich ganz herzlich bei Herrn Dr. Clauß für seinen interessanten Vortrag.

Sie gab noch einige Hinweise zur Ausfahrt nach Erfurt am 30. September 2020 und teilte weiterhin mit, dass zukünftig die Seniorentreffen im Dorfgemeinschaftshaus stattfinden, da die Gaststätte „Elena“ leider kein Interesse mehr an der Bereitstellung des Raumes für unsere Nachmittage hat.

Erika Dreßler

Anzeige(n)

Dankanzeigen
in Ihrem Amtsblatt

Telefon: (037208) 876-211
Fax: (037208) 876-299
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

ab
25 €
brutto s/w



Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **26. August 2020**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Dieter Kriegelstein, Ortsvorsteher

Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit

Ihre Straßennamen stehen zur Diskussion, übermitteln Sie Vorschläge an Ihren Ortschaftsrat oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff.

Limbach/Birkenhain

Straßenname	Ortsteil(e)	weitere(r) Ortsteil(e)
Hauptstraße	Limbach	Herzogswalde, Oberhermsdorf



Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **1. September 2020**, findet ab **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

André Börner
Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Unsere Straßennamen im Wandel der Zeit

Ihre Straßennamen stehen zur Diskussion, übermitteln Sie Vorschläge an Ihren Ortschaftsrat oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff.

Mohorn/Grund

Straßenname	Ortsteil(e)	weitere(r) Ortsteil(e)
Freiberger Straße	Mohorn	Wilsdruff
Kirchweg	Grund	Blankenstein
Nossener Straße	Mohorn	Wilsdruff
Südhang	Mohorn	Kaufbach



Unsere Jubilare des Monats

20.08.	Karin Altmann	aus Wilsdruff	zum 78.	26.08.	Christa Lehmann	aus Wilsdruff	zum 86.
20.08.	Margit Baumgart	aus Grumbach	zum 83.	26.08.	Günther Marecki	aus Wilsdruff	zum 93.
20.08.	Reinhard-Heinrich Fels	aus Wilsdruff	zum 76.	26.08.	Elvira Standop	aus Grumbach	zum 70.
20.08.	Hans Gernoth	aus Kesselsdorf	zum 77.	26.08.	Eberhard Starke	aus Wilsdruff	zum 77.
20.08.	Harald Haufe	aus Wilsdruff	zum 84.	27.08.	Bernd Böhme	aus Mohorn	zum 71.
20.08.	Monika Jenke	aus Wilsdruff	zum 78.	27.08.	Sieglinde Hänsel	aus Herzogswalde	zum 78.
20.08.	Dr. Hannelore Müller	aus Herzogswalde	zum 78.	27.08.	Gerda Härtwig	aus Kaufbach	zum 78.
20.08.	Christa Naumburger	aus Grumbach	zum 77.	27.08.	Gerhard Hein	aus Kleinopitz	zum 83.
20.08.	Wolf Neubert	aus Wilsdruff	zum 73.	27.08.	Ingrid Klein	aus Grumbach	zum 77.
20.08.	Christa Roggentin	aus Wilsdruff	zum 80.	27.08.	Klaus Küchenmeister	aus Wilsdruff	zum 77.
20.08.	Rudolf Scholz	aus Grumbach	zum 86.	28.08.	Anneliese Böer	aus Limbach	zum 93.
20.08.	Heinz Schwenke	aus Mohorn	zum 81.	28.08.	Ludwig Brockmann	aus Kesselsdorf	zum 71.
20.08.	Sigrid Wiese	aus Wilsdruff	zum 90.	28.08.	Wiltrud Flade	aus Helbigsdorf	zum 87.
20.08.	Klaus Ziesche	aus Wilsdruff	zum 73.	28.08.	Helga Menzel	aus Wilsdruff	zum 86.
21.08.	Monika Gläser	aus Wilsdruff	zum 76.	29.08.	Hella Hänsel	aus Limbach	zum 82.
21.08.	Herbert Schmidt	aus Kesselsdorf	zum 91.	29.08.	Margarete Konrad	aus Grumbach	zum 82.
21.08.	Ingeburg Schönborn	aus Wilsdruff	zum 86.	29.08.	Heidemarie Pappelbaum	aus Grumbach	zum 71.
21.08.	Berndt Wächtler	aus Mohorn	zum 71.	29.08.	Renate Zschesche	aus Kesselsdorf	zum 78.
22.08.	Inge Bartmann	aus Wilsdruff	zum 74.	30.08.	Anneliese Böhme	aus Braunsdorf	zum 80.
22.08.	Gerhard Gebel	aus Wilsdruff	zum 88.	30.08.	Helga Gruhn	aus Wilsdruff	zum 79.
22.08.	Elisabeth Görnitz	aus Blankenstein	zum 86.	30.08.	Rudolf Kurze	aus Braunsdorf	zum 71.
22.08.	Sonhild Postler	aus Kaufbach	zum 72.	30.08.	Heinz Merbitz	aus Kaufbach	zum 74.
22.08.	Veit Simolka	aus Mohorn	zum 73.	30.08.	Horst Müller	aus Grumbach	zum 88.
23.08.	Rudolf Gruss	aus Wilsdruff	zum 85.	30.08.	Walter Schuricht	aus Wilsdruff	zum 92.
23.08.	Ursula Kuppi	aus Wilsdruff	zum 76.	31.08.	Rolf Fuchs	aus Kleinopitz	zum 71.
23.08.	Silvia Müller	aus Kesselsdorf	zum 80.	31.08.	Renate Hebelt	aus Wilsdruff	zum 77.
23.08.	Monika Ziaja	aus Mohorn	zum 82.	31.08.	Monika Hilbig	aus Kesselsdorf	zum 74.
24.08.	Rosemarie Heine	aus Wilsdruff	zum 84.	01.09.	Jürgen Knauth	aus Grumbach	zum 70.
24.08.	Rainer Herrmann	aus Limbach	zum 76.	01.09.	Erika Lindner	aus Grumbach	zum 78.
24.08.	Rolf Matthes	aus Oberhermsdorf	zum 78.	01.09.	Klaus Menzel	aus Wilsdruff	zum 79.
24.08.	Volker Merbitz	aus Kaufbach	zum 70.	01.09.	Albrecht Steinfeld	aus Grumbach	zum 71.
24.08.	Brigitte Profeld	aus Grumbach	zum 84.	01.09.	Marlis Umbreit	aus Oberhermsdorf	zum 76.
25.08.	Hans Richter	aus Wilsdruff	zum 72.	02.09.	Annelies Bräuer	aus Mohorn	zum 85.
25.08.	Dieter Treppte	aus Kleinopitz	zum 72.	02.09.	Gerda Manthey	aus Oberhermsdorf	zum 77.
26.08.	Ute Eilenberger	aus Braunsdorf	zum 78.				

Termine

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

20.08. Löwen-Apotheke Wilsdruff	27.08. Apotheke Bannewitz
21.08. Apotheke Mohorn	28.08. Löwen-Apotheke Dippoldisw.
22.08. Apotheke Pesterwitz	29.08. Löwen-Apotheke Wilsdruff
23.08. Apotheke Tharandt	30.08. Heide-Apotheke Dippoldisw.
24.08. Apotheke Rabenau	31.08. Grund-Apotheke Freital
25.08. Apotheke Klingenberg	01.09. Bären-Apotheke Freital
26.08. Apotheke Possendorf	02.09. Stadt-Apotheke Freital

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmählerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79, 035209 29265 • Winckelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 0351 4015987 • Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 03504 620969 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstr. 3 a, 035202 50250 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstr. 18, 035206 21306 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405

Notrufe

• Notruf Polizei	110
• Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Krankenhaus Freital, Bürgerstraße	0351 64660
• Polizei Freital, Dresdner Straße	0351 647260
• Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)	03731 22561
• Frauenschutzhause Freiberg	
• Gasstörung	0351 50178880
• ENSO-Stromstörungen	0351 50178881
• Giftnotruf	0361 730730
• Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
• ETBH	035204 779469
• Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
• TWZ Weißeritzgruppe	035202 510421
• Fragen zur Wasserqualität	0351 205853540
• Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz	0351 8222222

Anzeige(n)

